

Dachaufsetzer



Bestimmt haben Sie folgende Situation schon einmal erlebt:
Sie fahren gerade durch die Stadt auf der Suche nach einem Parkplatz,
auf einmal bemerken Sie ein Fahrzeug hinter ihnen, dass es ziemlich eilig hat. Auf dem
Dach sitzt ein gelbes Schild mit der Aufschrift "Feuerwehr im Einsatz".

Sicherlich wissen Sie, dass sich Feuerwehrleute in einer freiwilligen Feuerwehr wie der
unseren nicht im Gerätehaus aufhalten, wenn sie zu einem Einsatz gerufen werden. Ein
Funkmeldeempfänger (Piepser) sorgt mittlerweile für eine stille Alarmierung. Früher
wurden die Feuerwehrleute durch die Sirene auf einen Einsatz aufmerksam gemacht,
hierdurch war dann auch die Bevölkerung über diesen Einsatz informiert. In der Zeit der
"stillen" Alarmierung ist das anders.

Wenn nun dieser Piepser dem Feuerwehrmann signalisiert, dass er einen Einsatz hat,
muß es schnell gehen. Er eilt dann, ob Tag oder Nacht, von zuhause oder von der Arbeit,
mit seinem Privat-PKW ins Feuerwehrhaus.
Hier muß die Schutzkleidung angelegt werden und erst dann können die Löschfahrzeuge
ausrücken.

Einige Feuerwehrleute haben sich für ihren Privat-PKW einen Dachaufsetzer mit der
Aufschrift "Feuerwehr im Einsatz" gekauft um den anderen Verkehrsteilnehmern zu
signalisieren, aus welchem Grund sie es so eilig haben.

Darum folgende Bitte: Machen Sie uns Platz, auch wenn Sie es nicht zwingend müssen.
Stellen Sie sich einfach vor, Sie wären der Mensch in der Notlage und wären auf das
schnelle Eintreffen freiwilliger Helfer angewiesen. Und, bitte, spielen Sie nicht den
Verkehrserzieher, der stur mit 50 km/h die Spur blockiert. Es ist schon stressig genug für
den Feuerwehrmann, auf der Anfahrt zur Wache in Konflikt mit der StVO zu geraten,
"bloß" um Menschen zu retten.

Deshalb: Wenn einer ganz dringend an Ihnen vorbei möchte, dann lassen Sie ihn. Sein
nächster Einsatz könnte Ihnen gelten. Aber seien Sie beruhigt: Er wird Sie, trotz flotter
Fahrweise, nicht gefährden.